

HESSENTAGSSTADT 2017

Rüsselsheim

WUSSTEN SIE'S SCHON?



Mit
Übersichts-
plan auf
S. 18/19!

WUSSTEN SIE SCHON, ...

... dass Rüsselsheim in der ersten Hälfte des 6. Jahrhunderts aus einer fränkischen Siedlung hervorging?

Die erste schriftliche Erwähnung des Ortes „Rucile(n)sheim“ (Heim des Ruciles oder Rucilin) findet sich aber erst im Lorscher Reichs-Urbar um 840 n. Chr.

2

... dass 1399 ein „festes Haus“ der Grafen von Katzenelnbogen erwähnt wird?

Dessen Fundamente befinden sich im Innenhof der Rüsselsheimer Festung.

... dass Güter und Rechte in Bezug auf Rüsselsheim vom König an verschiedene Herren als Lehen vergeben wurden?

Die Bauern waren nun meist ihre Leibeigenen.

3



... dass 1435 auf einer Rüsselsheimer Kellereirechnung die Rebsorte Riesling zum ersten Mal belegt ist?

... dass Kaiser Sigismund 1437 den Grafen von Katzenelnbogen das Privileg für den Bau einer Burg erteilte?

Ab 1479 wurde die Burg nach und nach zur Festungsanlage ausgebaut. 1547 wurde sie geschleift, aber schon um 1560 wieder neu hergestellt. 1688/89 wurde sie dann im Zuge des Pfälzischen Erbfolgekrieges endgültig zerstört.



... dass Rüsselsheim in seiner Geschichte seit 1437 mehrmals Marktrechte erhielt?

So konnte es seine Funktion als regionaler Verwaltungs- und Marktmittelpunkt etablieren.

... dass Rüsselsheim 1479 hessisch wurde?

... dass Rüsselsheim im Zuge der Reformation durch seine Zugehörigkeit zu Hessen evangelisch wurde?



... was diese Reformation bedeutet?

Martin Luther (1483–1546) spürte zu Beginn des 16. Jahrhunderts ein tiefes Verlangen nach der Gnade Gottes, nach Zufriedenheit und Erfüllung. Er erkannte, dass er dies nicht allein finden konnte, und suchte intensiv. Antwort fand er in der Bibel. Ihr zufolge liegt das Hauptproblem des Menschen darin, dass er gesündigt hat (vgl. Römer 3,10–12,22.23). Sündigen bedeutet zum Beispiel: lügen, stehlen, Unrecht

tun, habgierig und egoistisch sein, neiden, streiten, verleumden, sich berauschen, huren und okkulte oder abergläubische Praktiken ausüben (vgl. Römer 1,18–32). Doch es gibt eine Möglichkeit, von diesen Sünden befreit zu werden und seine Sehnsüchte gestillt zu bekommen: Weil Gott die Menschen liebt, ist sein Sohn Jesus Christus vom Himmel auf die Erde gekommen, am Kreuz an unserer Stelle für die Sünden gestorben und dann auferstanden. Durch seinen Tod hat er den besiegt, „der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel“ (Hebräer 2,14). Jedem, der sich als Sünder erkennt und an Jesus Christus glaubt, verspricht

WUSSTEN SIE SCHON, ...

er: „Kommt her zu mir, alle, die ihr euch abmüht und belastet seid, und ich werde euch Ruhe geben“ (dieser Vers steht auch auf der vierten Glocke der evangelischen Lutherkirche in Rüsselsheim). „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen.“ Und: „Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern ist aus dem Tod in das Leben übergegangen“ (Matthäus 11,28; Johannes 6,37; 5,24). Wer dieses Angebot jedoch ablehnt, wird einmal für seine Sünden zur Rechenschaft gezogen und bestraft werden, nämlich mit ewigen Qualen (vgl. Offenbarung 21,8).

Das zu beachten, ist Reformation. Als Martin Luther erkannte, dass nur der Glaube und die Gnade ihn retten konnten, war dies für ihn der zentrale Durchbruch. Und das galt und gilt auch für viele Menschen in Rüsselsheim und Umgebung.



... dass 1580 hier eine eigene Schule errichtet wurde?

... dass Rüsselsheim im Dreißigjährigen Krieg (1618–48) mehrfach überfallen wurde?

1635 raffte zudem eine Pestepidemie einen Großteil der Anwohner dahin.

**... dass im 19. Jahrhundert in Rüsselsheim mehrere
Manufakturen und Fabriken entstanden?**

So wuchs die Bevölkerung des Ortes stark an.

... dass die Freifrau Wilhelmine von Verna um 1850 einen weitläufigen Privatgarten nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten anlegen ließ?

1911 erwarb die Stadt das Areal, sodass daraus der öffentliche Verna-Park wurde. Heute ist er das grüne Juwel im Herzen der Stadt.

WUSSTEN SIE SCHON, ...

**... dass die Geschichte von Opel 1862 mit
einer Nähmaschinenbau-Werkstatt
in einem ehemaligen Kuhstall begann?**

Der Rüsselsheimer Schlossersohn Adam Opel ließ sich nach seiner Wanderschaft als „Mechaniker“ in seiner Heimatstadt nieder und begann, Nähmaschinen herzustellen.

Der stetige Aufstieg des Unternehmens brachte entscheidende Veränderungen für den Ort. Das bis dahin eher handwerklich-agrarisch geprägte Dorf vollzog den Wandel zu einer industriellen Landgemeinde und schließlich im 20. Jahrhundert zu einer Arbeiterstadt.

... dass Rüsselsheim 1863 eine Bahnstation erhielt?

... dass der jüngste Sohn von Adam Opel, Ludwig, 1916 ein Opfer des 1. Weltkriegs wurde?

Er kam in Russland um. Aus seinem Nachlass wurden neue Kirchenfenster angefertigt. Eines ist heute im Stadtmuseum zu sehen. Darauf steht: „Niemand hat größere Liebe denn die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde“. Dieser Vers stammt aus der Bibel, bezieht sich auf Jesus Christus und steht in Johannes 15,13.

WUSSTEN SIE SCHON, ...

... dass 1938 während der Reichspogromnacht die Rüsselsheimer Synagoge von Nationalsozialisten verwüstet wurde?

... dass 1944 bei schweren Luftangriffen der Alliierten Teile der Stadt getroffen und viele Gebäude der Firma Opel zerstört wurden?



WUSSTEN SIE SCHON, ...

... dass sich in Restanlagen der Festung seit 1976 das Stadt- und Industriemuseum befindet?

Dort kann man die facettenreiche Geschichte des Ortes abwechslungsreich verfolgen.

Hier ist auch eine Lutherbibel von 1736 ausgestellt.

In der Bibel steht z.B.: „Denn es ist kein Unterschied, denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christus Jesus ist“ (Römer 3,23.24).

„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben

habe. Denn Gott hat einen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richte, sondern damit die Welt durch ihn errettet werde. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des einzigen Sohnes Gottes“ (Johannes 3,16–18).

... dass es Anfang der 1990er Jahre in der Stadt noch einmal zeitweise zu einem wirtschaftlichen Aufschwung kam?

Nachdem die neuen Bundesländer hinzugekommen waren und Opel-Fahrzeuge dort großen Absatz fanden, konnten hohe Steuereinnahmen verzeichnet werden, was durch viele Baumaßnahmen in der Stadt sichtbar wurde.

WUSSTEN SIE SCHON, ...

... dass in Glück und Unglück die Bibel und ihre Botschaft bis heute zentrale Bedeutung für die Menschen hat?

... dass viele Menschen schon einiges von der Bibel gehört haben, aber ihre rettende Botschaft nicht kennen?

... dass die Botschaft der Bibel auch für Sie gilt?

Informationen

zum christlichen Glauben gibt es hier:

www.dasleben.info

Vielfältige Glaubensthemen

www.soulsaver.de

Für Jugendliche

www.fbibel.de

Antworten zur Bibel

www.jochenklein.de

Texte zum christlichen Glauben



WISSEN SIE, WO SIE WAS FINDEN?

OPELGELÄNDE

- 1 Hessentagsarena
- 2 Music Hall K48
- 3 Opel@Hessentag2017
- 4 Landesausstellung
- 5 Fraport AG (Summer Lounge)
- 6 Themenwelt Arbeitswelt Hessen
- 7 Platz der Hilfsorganisationen
- 8 Hessen schafft Wissen

INNENSTADT/THEATER

- 32 Apfelweingarten
- 33 Marktplatz / Fraport Plaza
- 34 Zeitkirche / Ev. Kirche
- 35 Helfertreff
- 36 Adamshof (Bühne)

MAINVORLAND

- 9 Pfungstädter Biergarten
- 10 Ausstellung d. Bundeswehr
- 11 hr-Treff (Bühne)
- 12 HVT-Zelt Trachtenl. Hessen
- 13 Pavillon „Das Handwerk“
- 14 Bundeswehrzelt (Bühne)
- 15 Wasserschiffahrtsverw.

- 16 Bundespolizei
- 17 D. Natur auf d. Spur
- 18 Beachfeld
- 19 Sportgelände

- 20 Skate-Park
- 21 Landessportbund
- 22 Stadt- & Industriemus.
- 23 Rüsselsheimer Festung

- 24 Vereinsdorf (Bühne Main-Spitze)
- 25 Opelvillen
- 26 dm-Kinderland (Bühne)
- 27 Volksbanken-Weindorf (Bühne)

- 28 Adlerpalast
- 29 Hessentagsbüro
- 30 Rathaus (Bühne)
- 31 Kulturzentrum „Das Rind“

- 37 Stadthalle
- 38 Polizei-Bistro (Bühne)
- 39 Streetfood-Festival
- 40 Kath. Kirche
- 41 Theater Rüsselsheim



P3 ↗

P2 ↓

P1

19

WÜNSCHEN SIE WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DIE BIBEL?

Auf Wunsch senden wir Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Neues Testament (2. Teil der Bibel) und ausführliche Informationsschriften.

Christof Benner
Erdbacher Straße 25
35745 Herborn-Schönbach
bibelstand@web.de